

Adolf Fluri, ER  
FDP Fraktion

## Interpellation

### Ausbau des Kantinenweges

Diesem Ausbau wurde vom Stadtrat nach Entwicklungsplan 95 bereits früh (1996)

1. Priorität zugesprochen, wie auch mit den entsprechenden Grundeigentümern Abtretungsverträge abzuschliessen. Der Ausbau wurde von allen Fraktionen befürwortet. Die Frage Kantonsstrasse oder Gemeindestrasse ist immer noch unklar. Endgültige Vereinbarungen mit den Grundeigentümern gibt es noch immer nicht. Von Seiten der Kaserne (Umbau, Renovation) stände einem Baubeginn für den Ausbau des Kantinenweges im Herbst jedoch nichts mehr im Wege und damit einer Verbesserung unseres Verkehrsnetzes und einer Verkehrsberuhigung vor dem Törli.

- Wie gedenkt der Stadtrat noch in diesem Jahr mit dem Kanton über die Frage klar zu kommen, wer nun die Strasse baut?
- Ist der Stadtrat bereit, konsequent und ohne weiteres Zögern, den Weg der Enteignung zu beschreiten, auch gegenüber dem Kanton, um genügend Land bereit stellen zu können, die für Verkehr und Wirtschaft dringend nötige Querverbindung endlich zu erstellen und sie nicht mehr auf die lange Bank zu schieben?
- Welche finanziellen Konsequenzen ergeben sich für die Stadt aus den Vereinbarungen mit den Grundeigentümern ( inkl. evtl. Enteignungskosten) ?
- Werden vom Stadtrat die Voraussetzungen prioritär verfolgt, mit dem gesamten Ausbau des Kantinenweges und damit der zweispurigen Verbindung Kasernenstrasse / Rosenstrasse, noch in diesem Jahr beginnen zu können und diese 2005 fertig zu stellen?  
( Budgetposten für 2004 von Fr. 400'000 vorhanden, der dafür nötige Restbetrag ist im Budget 2005 zu beantragen ).

Liestal, 14. Juni 2004

Adolf Fluri

